

LINKS EFFEKTIV AUFBAUEN – 5 TIPPS



Veröffentlicht am 1. Juni 2011 von Theresa

Sie kennen das sicher. Bei einer Suchanfrage bei Google und Co. gelangen Sie auf eine Website und finden in einem interessanten Beitrag einen Link, der Sie auf eine ganz neue Website führt. Dort [...]

Sie kennen das sicher. Bei einer Suchanfrage bei [Google](#) und Co. gelangen Sie auf eine Website und finden in einem interessanten Beitrag einen [Link](#), der Sie auf eine ganz neue Website führt. Dort bekommen Sie weitere Informationen zu dem von Ihnen gesuchten Thema und weitere Links, denen Sie folgen – und schwuppdiewupp ist eine Stunde um und Sie sind acht Webseiten weiter. Wenn Sie auf jeder der acht Seiten Informationen zu Ihrer Suchanfrage gefunden haben, dann können wir von **effektiven Verlinkungen** sprechen. Wir haben hier einige wichtige Punkte zusammengefasst, auf die Sie beim Linkaufbau achten sollten.

Interne Links vs. externe Links

Für Google und Co. sind **externe Links relevanter als interne**. Hierbei agieren Suchmaschinen wie im richtigen Leben. Das, was andere über einen sagen, ist wichtiger und vertrauenswürdiger, als das, was man über sich selbst sagt. Dies bedeutet aber nicht, dass es sich nicht lohnt auch innerhalb der eigenen Website Verlinkungen aufzubauen – Links von anderen Websites auf die eigene werden schlichtweg stärker gewichtet.

Themenrelevanz bei Backlinks

Der wichtigste Faktor für die Qualität eines Backlinks ist die **Themenrelevanz**. Das heißt, die Seite auf die verlinkt werden soll, sollte mit der Thematik der Quellseite übereinstimmen. Schließlich möchten ja auch Sie nicht von einer Webseite übers Laufen zu einer Internetseite über die neuesten Gartenmöbel gelangen. Verlinken Sie also nicht willkürlich drauflos, sondern überlegen Sie sich genau, ob die zu verlinkende Website zu Ihrem Thema passt.

Art der Verlinkung

Links können die verschiedensten Formen haben. Die drei häufigsten Links sind: **HTML-Textlinks**, **Bilderlinks** und **Java-Script-Links**. Dabei werden die Textlinks generell als relevanter eingestuft als die Java-Script-Links und die verlinkten Bilder. Zu Beginn erweist es sich als sinnvoll, hauptsächlich

auf der **Startseite** Ihrer Webpräsenz Links einzubauen. Mit der Zeit können Sie jedoch auch ruhig Ihre Unterseiten verlinken. Denn bei einer gut strukturierten Webpräsenz und gut funktionierenden internen Verlinkungen spielen auch diese Links eine wichtige Rolle beim [PageRank](#).

Linkplatzierungen auf Webseiten

Google und Co. können die verschiedenen Bereiche einer Website analysieren und demzufolge Inhalte und Links je nach ihrer **Position auf der Internetseite** unterschiedlich stark gewichten. Setzen Sie die Links also so zentral wie möglich und nicht etwa in die Sidebar oder gar in den Footer. Ein weiterer wichtiger Aspekt bei der Link-Platzierung ist auch das räumliche Umfeld. Je besser sie in den **Text eingebettet** sind, desto stärker werden sie auch gewichtet.

Zeitlicher Rahmen beim Linkaufbau

Webseiten, die in zu kurzer Zeit sehr viele Links erhalten, werden von Suchmaschinen abgestraft und gelangen ganz ans Ende der relevanten Seiten der Suchergebnisse. Achten Sie deshalb auf einen natürlich wirkenden Linkaufbau. Mehr als **2-5 Links am Tag** sollten in der Anfangsphase nicht überschritten werden. Und auch danach sollten die Links nicht übermäßig schnell zunehmen.